



Pressemitteilung: 10. Juni 2013

HOAI-Novelle: Bundesrat stimmt Änderungen zu

In seiner Plenarsitzung am 7. Juni 2013 hat der Bundesrat einer Vorlage der Bundesregierung zugestimmt, die auf Basis eines unabhängigen Sachverständigengutachtens erhebliche strukturelle Änderungen und eine überfällige finanzielle Anpassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure – HOAI – vorsieht.

„Die HOAI 2013 kann damit kurzfristig mit ihrer Veröffentlichung in Kraft treten“, sagt Lutz Heese, Präsident der Bayerischen Architektenkammer. „Die Bundesregierung hat ihr Versprechen in der Koalitionsvereinbarung eingelöst, die mit der sechsten Novelle begonnene Modernisierung der HOAI fortzusetzen und diese an ein modernes Berufsbild anzupassen. Das ist ein großer Erfolg für die rund 120.000 Architektinnen und Architekten in Deutschland, der die Existenzfähigkeit vieler Büros sicherstellt“, so Heese.

Die Novelle beinhaltet vor allem Korrekturen im Allgemeinen Teil, sie umfasst modernisierte Leistungsbilder und enthält neue Regelungen für das Planen im Bestand sowie Neuberechnete Honorartabellen.

Mit der HOAI-Novelle steigen die Honorare in allen Leistungsbildern angemessen an, im Schnitt um etwa 17 Prozent gegenüber der HOAI 2009. „Auch die Anforderungen an Architekten und Ingenieure sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Vor allem der Bereich des Bauens im Bestands ist mittlerweile ein zentrales Aufgabengebiet“, so Präsident Lutz Heese. „Dass bei der Ermittlung der Berechnungsgrundlage für das Honorar die vorhandene und mitzuverarbeitende Bausubstanz wieder berücksichtigt wird, ist deshalb ein wichtiger Fortschritt.“

Weitere Schwerpunkte der Novellierung betreffen Termine und Kosten. Zudem entlastet die neue HOAI die Auftraggeber bei einer Vielzahl von Verpflichtungen, vor allem im Bereich der Vergaben. Entscheidende Erweiterungen erfahren auch die Leistungsphasen 6 und 7.

Die Bayerische Architektenkammer informiert ihre Mitglieder ab Ende Juli in zahlreichen Veranstaltungen in ganz Bayern ausführlich über die Inhalte der neuen HOAI. Näheres und Anmeldemöglichkeit unter www.byak.de.

Pressekontakt:

Alexandra Seemüller, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bayerische Architektenkammer, Telefon: 089-139880-39, Telefax: 089-139880-99, Mail: seemueller@byak.de